

Kontakt Carsten Heer
Telefon Tel. +49 (0) 40 822 44 284
E-Mail press@ifr.org

Weltweit wichtigster Robotik-Award geht an IFR-Generalsekretärin Litzenberger

Frankfurt, 10.07.2018 –Die Generalsekretärin der International Federation of Robotics, **Gudrun Litzenberger**, ist mit dem „Joseph F. Engelberger Robotics Award“ ausgezeichnet worden. Mit dem weltweit wichtigsten Branchenpreis ehrte die Jury in der Kategorie „Leadership“ ihre Verdienste für die Robotik. Litzenberger hat als Leiterin des IFR-Statistik-Departments die World Robotics Statistics weiterentwickelt und setzt sich seit mehr als eineinhalb Jahrzehnten unermüdlich für ein besseres Verständnis des globalen Robotik-Marktes ein.

„Das herausragende Engagement von Gudrun Litzenberger hat die International Federation of Robotics als wichtigste Quelle der globalen Roboterstatistik in einer Zeit etabliert, in der das Interesse an Robotik exponentiell wächst“, sagt Jeff Burnstein, Präsident der RIA. „Darüber hinaus hat sich Gudrun Litzenberger als unermüdliche Botschafterin unserer Branche rund um den Globus verdient gemacht.“

Botschafterin der Robotik

„Der Engelberger Robotics Award ist ein Erfolg für mein gesamtes Team“, sagt Gudrun Litzenberger, Generalsekretärin der International Federation of Robotics. „Wir alle teilen eine große Leidenschaft für die Robotik. Zu wissen, dass Organisationen rund um den Globus und auch Regierungen unsere Statistiken nutzen, macht uns sehr stolz. Die validen Daten der IFR sind sehr wichtig, denn sie liefern klare Erkenntnisse zum Robotereinsatz in aller Welt und den Auswirkungen für die Wirtschaft.“

„IFR World Robotics Report“ als weltweit wichtigste Quelle etabliert

Gudrun Litzenberger arbeitet seit 1986 für den Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V. (VDMA). Im Jahr 2002 wechselte sie in den VDMA Fachverband Robotik und Automation und war dort für den Bereich „Statistik“ zuständig. Anschließend übernahm Litzenberger 2003 die Verantwortung für die World Robotics Statistics und erstellt seit 2005 den jährlichen „IFR World Robotics Report“. Diese Studie gilt heute als wichtigste Quelle für globale Roboterstatistiken und deckt alle marktrelevanten Aktivitäten von Industrie- und Service-Robotern ab. Seit 2008 ist Gudrun Litzenberger als Generalsekretärin beim IFR tätig. Die International Federation of Robotics vertritt mehr als 50 Hersteller von Industrierobotern sowie nationale Roboterverbände aus über zwanzig Ländern und wurde 1987 als non-profit Organisation gegründet.

Engelberger Robotics Award nach Joseph F. Engelberger - „Vater der Robotik“

Joseph F. Engelberger, der als „Vater der Robotik“ gilt, war Gründer und Präsident von Unimation - dem weltweit ersten Hersteller von Industrierobotern. Der nach ihm benannte Award wird für den „Beitrag zur Förderung der Robotik im Dienste der Menschheit“ verliehen. Der Preis ist mit 5.000 Dollar dotiert und umfasst die Kategorien: Technologieentwicklung, Anwendung, Ausbildung und Leadership.

Fotos zum Download

<https://ifr.org/ifr-press-releases/news/engelberger-award-goes-to-ifr-general-secretary-litzenberger>

Über die IFR

The International Federation of Robotics: www.ifr.org

Das IFR Statistical Department veröffentlicht jedes Jahr zwei Studien zur Robotik:

World Robotics - Industrieroboter: Dieser einzigartige Bericht liefert weltweite Statistiken über Industrieroboter in einheitlichen Tabellen und ermöglicht aussagefähige Ländervergleiche. Er enthält statistische Daten aus circa 40 Ländern, aufgeschlüsselt nach Anwendungsbereichen, Industriesektoren, Roboterarten und anderen technischen und wirtschaftlichen Aspekten. Für ausgewählte Länder sind Produktions-, Export- und Importdaten aufgeführt. Trends bei Roboterdichte, z.B. die Anzahl von Robotern auf je 10.000 Beschäftigte in relevanten Sektoren, werden ebenfalls dargestellt.

World Robotics - Serviceroboter: Dieser einzigartige Bericht liefert weltweite Statistiken über Serviceroboter, Marktanalysen, Fallstudien und internationale Forschungsstrategien zu Servicerobotern. Die Studie wird in Zusammenarbeit mit unserem Partner Fraunhofer IPA, Stuttgart erarbeitet.

Pressekontakt

econNEWSnetwork

Carsten Heer

Tel. +49 (0) 40 822 44 284

E-Mail: press@ifr.org